

## Ferientermine für das Schuljahr 2026/27

|                         | <b>Waldorfschulen</b>         | <b>Letzter Schultag</b>                  | <b>Erster Schultag</b> | <b>Staatliche Schulen</b>     |
|-------------------------|-------------------------------|------------------------------------------|------------------------|-------------------------------|
| <b>Herbstferien</b>     | Sa. 17.10. – Sa. 31.10.2026   | Fr. 16.10.2026                           | Mo. 2.11.2026          | genauso                       |
| <b>Weihnachtsferien</b> | Sa. 19.12.2026 – Sa. 2.1.2027 | Fr. 18.12.2026<br>Unterrichtsende um 11h | Mo. 4.1.2027           | Mi. 23.12.2026 – Ende genauso |
| <b>Winterferien</b>     | Sa. 30.1. – Sa. 6.2.2027      | Fr. 29.1.2027                            | Mo. 8.2.2027           | genauso                       |
| <b>Osterferien</b>      | Sa. 13.3. – Sa. 3.4.2027      | Fr. 12.3.2027                            | Mo. 5.4.2027           | Sa. 20.3. – Ende genauso      |
| <b>Himmelfahrt</b>      | Do. 6.5. – Sa. 8.5.2027       | Mi. 5.5.2027                             | Mo. 10.5.2027          | genauso                       |
| <b>Pfingstferien</b>    | Sa. 15.5. – Mi. 19.5.2027     | Fr. 14.5.2027                            | Do. 20.5.2027          | genauso                       |
| <b>Sommerferien</b>     | Mi. 30.6. – Sa. 14.8.2027     | Di. 29.6.2027<br>Unterrichtsende um 11h  | Mo. 16.8.2027          | Do. 1.7. – Ende genauso       |

Stand 7. Januar 2026 (Wr)

Für die Klassen 11 und 13 ist die erste Woche der Osterferien unterrichtsfreie Zeit (keine Ferien), d.h. in diesem Zeitraum könnte der Schulsenat zentrale Prüfungen ansetzen.

Da wir gelegentlich mit Sonderbeurlaubungswünschen konfrontiert werden, hier ein Kommentar zum Schulgesetz, aus dem Sie entnehmen können, dass wir als Schule solchen Wünschen nicht nachgeben dürfen:

**Zu § 46 Kommentar zum Schulgesetz**

Kein wichtiger Grund, der eine Beurlaubung rechtfertigen könnte, ist die bereits einige Tage vor Beginn der Ferien angetretene oder verspätete Rückkehr von der Urlaubsreise. Das öffentliche Interesse an der Erfüllung der Schulbesuchspflicht überwiegt hier stets das private Interesse der Eltern, durch eine Urlaubsreise außerhalb der Ferientermine beispielsweise Kosten zu sparen. Die in der Praxis von den Eltern vorgelegten Entschuldigungen sollten von der Schule in besonderer Weise hinterfragt werden. Die Eltern sollten frühzeitig auf ihre gesetzliche Pflicht hingewiesen werden, für die Einhaltung der Schulbesuchspflicht zu sorgen (vergl. § 44 Satz). Bei offensichtlichen Verstößen ist auch die zuständige Schulbehörde einzuschalten (vgl. § 126 Abs. 1 Nr. 1 und Absatz 2).